

Zu Haustrinkkuren



Dieser in rein natürlichem Zustande abgefüllte Mineralbrunnen ist ein anerkanntes

Heilwasser

von größter Bedeutung

und findet erfolgr. Anwendung bei

Gicht, Rheumatismus, Zucker-, Nieren-, Blasen-, Harnleiden (Harnsäure) Arterienverkalkung, Magenleiden, Frauenleiden usw.

Man befrage den Hausarzt! Dieser Naturbrunnen von größtem Wohlgeschmack, dessen Heilkraft von Tausenden aller Stände u. Berufe unzählige Male erprobt wurde, ist infolge seiner günstigen Zusammensetzung auch ein altbewährtes Vorbeugungsmittel gegen Festsetzung schädli. Bestandteile im Organismus.

Fachingen erhält Körper und Geist frisch und gesund.

Brunnenschriften sowie ärztliche Anerkennungen werden auf Wunsch jederzeit unentgeltlich versandt durch das Fachinger Zentralbüro, Berlin W 66, Wilhelmstraße 55.

Erhältlich ist das Heilwasser in Mineralwasser-Handlungen, Apotheken und Drogerien usw.

Fachingen verlängert das Leben!

Zwei Revuen und ein Stück. Die Hetären-Gespräche sind so selbstverständlich gut und leicht, daß sie dem auf Erlebnis gestimmten Publikum keinen Widerstand bieten. Sadismus, Lesbiertum und andere Sexualprobleme ziehen, wenn sie ernst genommen werden, wenn irgend jemand daran zugrunde geht. Persifliert man diese Sächelchen, was weiß Gott heute, wo wir schon über den Bisexualismus hinaus sind, wo es guter Ton sein sollte, daß man das reichlich genügend erörterte sexuelle Problem ad acta legt, weil es wichtigere Aufgaben gibt, so macht man sich unbeliebt. Die Souveränität von Margo Lion, das wunderbar frische Barbarentum von Curt Gerron und die Leichtigkeit der Musik des Herrn Holländer, der allmählich das Talmudische vergißt, sind durchaus einzig in Berlin und werden dementsprechend übersehen.

An der anderen Revue (N. Gneisenau) fällt neben dem allgemeinen Panoptikumgenre vor allem die Unvorschriftsmäßigkeit des Aeußeren, angefangen vom Haarschnitt bis zum Zivilbenehmen, auf. Schnarrtöne aus „Simpl“ und „Fliegende“ machen das, was da vorgeht, noch unglaubwürdiger. Wenn man in diesen Kreisen nicht Bescheid weiß, so hätte man sich, wenn nicht an aktive oder Reserve-Offiziere m. w. an Offizierstellvertreter wenden sollen, die den Zug in derartige Tragödien hereingebracht hätten, der auf alle Fälle in der preußischen Armee zu allen Zeiten zu Hause war. Wenn man schon aus dem Mumienkeller grüßt, soll man es wenigstens militärisch tun.

Das einzige Stück, das seinen Namen verdient, weil es weder Plunder noch Idee noch beides ist, sind